

# Sikaflex<sup>®</sup>-252i

## Der Konstruktionsklebstoff

### Technische Eigenschaften

Chemische Basis	1-K Polyurethan
Farbe	schwarz, weiss
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (DIN 53479)	1,3 kg/l farbabhängig
Standfestigkeit	sehr gut
Verarbeitungstemperatur	10 - 40 °C
Hautbildezeit <sup>1)</sup>	ca. 40 min
Durchhärtengeschwindigkeit	(siehe Diagramm)
Volumenänderung (DIN 52451)	ca. -2%
Härte Shore A (ISO 868 / DIN 53505)	ca 55
Zugfestigkeit (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 4 N/mm <sup>2</sup>
Reissdehnung (ISO 527 / DIN 53504)	> 300%
Weiterreisswiderstand (ISO 34 / DIN 53515)	ca. 9 N/mm
Zugscherfestigkeit (ISO 4587 / DIN EN 1465)	ca. 2,5 N/mm <sup>2</sup>
Glasumwandlungstemperatur (ISO 4663 / DIN 53445)	ca. -40 °C
Spez. Durchgangswiderstand (ASTM D 257-99 / DIN 53482)	ca.5 x 10 <sup>9</sup> Ω cm
Einsatztemperatur Kurzfristig	-40 °C bis +90 °C 4 Stunden 1 Stunde 130 °C 150 °C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25 °C im ungeöffneten Gebinde)	6 Monate

<sup>1)</sup> 23 °C / 50% r.Lf.

### Beschreibung

Sikaflex<sup>®</sup>-252i ist ein standfester, pastöser 1-Komponenten-Polyurethanklebstoff, der mit Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aushärtet. Sikaflex<sup>®</sup>-252i wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

### Produktvorteile

- 1-komponentig
- dynamisch hochbelastbar
- elastisch
- überlackierbar
- toleranzausgleichend
- vibrationshemmend
- nicht korrosiv
- breites Haftspektrum
- hoher elektrischer Widerstand

### Anwendungsbereich

Sikaflex<sup>®</sup>-252i ist geeignet für dynamisch beanspruchte, strukturelle Verklebungen. Geeignete Untergründe sind Holz, Metalle insbesondere Aluminium auch eloxiert, Stahlblech auch phosphatiert, chromatiert und verzinkt, Grundierungen und Lackierungen (2-K-Systeme), keramische Materialien, Kunststoffe. Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



\* Dieses Produkt wird gegenwärtig auf seine Paxistauglichkeit geprüft und wurde noch nicht definitiv freigegeben. Sämtliche hier enthaltenen technischen Angaben basieren auf vorgängig durchgeführten Tests und früheren Erfahrungen und können sich nach dem Abschluss der Prüfphase ändern. Das Produkt eignet sich daher nur für erfahrene Anwender. Eine vorgängige, sorgfältig durchgeführte Überprüfung des Produkts für die vorgesehene Anwendung wird vorausgesetzt. Vorbehältlich zwingend anwendbarer gesetzlicher Bestimmungen beschränkt sich die Haftung von Sika auf den Ersatz von mangelhaften Produkten.



## Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-252i erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm).

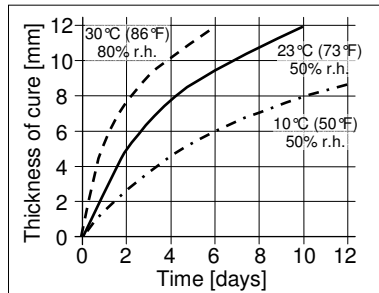


Diagramm 1: Durchhärtengeschwindigkeit für Sikaflex®-252i

## Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-252i ist beständig gegen Wasser, Meer-, Kalkwasser und öffentliche Abwässer sowie gegen schwache Säuren und Laugen, kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle, nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohol, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel. Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

## Verarbeitungshinweise

### Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in unserer Vorbehandlungstabelle.

### Verarbeitung

Kartuschenmembrane einstechen und vollständig öffnen.

Beutel in die Verarbeitungspistole einlegen und den Clip abschneiden. Düsenspitze zuschneiden. Für eine gleichmässige Klebstoffschichtdicke empfehlen wir den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung).

Die Verarbeitungstemperatur darf 10°C nicht unter- bzw. 40°C nicht überschreiten. Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15°C und 25°C.

Bei Kartuschenapplikation empfehlen wir die Verwendung einer Kolbenstangendruckluft- oder Akkupistole

Für die Beratung zur Auswahl und Einrichtung einer geeigneten Pumpanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industry in Verbindung.

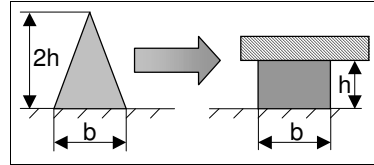


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

## Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

## Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-252i kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

## Überlackieren

Nach erfolgter Hautbildung kann Sikaflex®-252i überlackiert werden. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche überprüft werden. Einbrennlacke dürfen nur auf völlig ausgehärtetem Sikaflex®-252i aufgebracht werden. Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Klebstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildungen führen können.

## Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Vorbehandlungstabelle
- Allg. Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

## Gebinde

Kartusche	300 ml
Beutel	600 ml

## Wichtig

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten des stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

## Hinweis:

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen  
Internet: [www.sika-industry.de](http://www.sika-industry.de), E-Mail: [industry@de.sika.com](mailto:industry@de.sika.com)  
[www.sika.com](http://www.sika.com)

Sika Deutschland GmbH  
Kleb- und Dichtstoffe Industrie  
Kornwestheimer Straße 103 - 107  
D-70439 Stuttgart  
Deutschland  
Tel. +49 711 8009-0  
Fax +49 711 8009-321

